Jürgen Henke (l., Vorsitzender Ahlener Industrie- und Wirtschaftsclub) begrüßte die Experten Thomas Reimann („Reimedia"), Matthias Pomplun, Ute Obring („Helinet"), Hans Jürgen Tröger (Geschäftsführer Stadtwerke), Ralf Schütte, Leonard Hüsker (Helinet).

Von Energie bis Social Media

Expertenvorträge beim Industrie- und Wirtschaftsclub / Neumitglied aufgenommen

AHLEN. Der Vorstand des Ahlener Industrie- und Wirtschaftsclubs lud seine Mitglieder zu mehreren hochrangigen Vorträgen zu den Themen Energie, Technik und Social Media ein.

Zu Beginn erläuterte Stadtwerke-Geschäftsführer Hans Jürgen Tröger die Konzernstruktur sowie die positiven Ergebnisse der Unternehmensgruppe Stadtwerke Ahlen GmbH. Die Abgaben an Wärme, Gas, Wasser und Strom verteilten sich über die Jahre recht gleichbleibend. Dem Erschließen von neuen Geschäftsfeldern zeigte er sich offen und stellte neue umweltschonende Projekte vor, die vor der Realisierung stünden, wie die Beteiligung an einem Windpark. Zudem berichtete Tröger anschaulich über die Bedeutung der Stadtwerke Ahlen durch die Sicherstellung von Energie und Wasser.

Interessant auch seine Erläuterung der Zusammensetzung der Strompreise und die Tatsache, dass die Unternehmensgruppe außerhalb des Versorgungsgebietes erfolgreich unterwegs ist. Zum Ende des Vortrags gab der Stadtwerke-Geschäftsführer den IWC-Mitgliedern einen aktuellen Sachstandsbericht über den Neubau des Hallenbads im „Berliner Park". Dort werde Schwimmen wieder möglich sein. Einen Wettlauf mit Spaßbädern lehnt er ab.

Für die „Helinet Telekommunikation" GmbH & Co. KG referierte Geschäftsführer Ralf Schütte. Auch Helinet könne mit Kundennähe punkten. Vielfältige Dienstleistungen und Alleinstellungsmerkmale in einem schwierigen Wettbewerbsumfeld sowie Trends in der Entwicklung der IT-Infrastrukturen einschließlich Kostenbetrachtung wurden von den Projekt- und Vertriebsleitern Leonard Hüsker und Matthias Pomplun dargestellt. Sie zeigten, dass im Unternehmen wertschöpfende Geschäftsprozesse durch IT unterstützt werden. Wichtig sei, die genaue Anforderung der IT-Struktur im Unternehmen zu bestimmen, sonst könne es teuer werden.

Im Expertenvortrag wurden die Chancen und Risiken von Social Media durch Thomas Reimann, Geschäftsführer der „Reimedia" GmbH, thematisiert. Ob ein Unternehmen die Dienste der Social-Media-Angebote nutzen sollte, sei immer individuell zu betrachten. Eine halbherzige Lösung gäbe es dazu nicht. Bei Social Media sei Leidenschaft gefragt.

Im Anschluss der Vorträge diskutierten die IWC-Mitglieder mit den Experten. Dabei wurden viele offene Fragen beantwortet und Anregungen aufgenommen.

Mit der Aufnahme eines neuen Mitgliedes in den Industrie- und Wirtschaftsclub endete die Veranstaltung. Hans Jürgen Tröger ist nun schon das zehnte Neumitglied im Jahr 2012, was den Vorsitzenden Jürgen Henke und die anderen Mitglieder besonders freut.